NACHRICHTEN
Österreich
05. Februar 2025

Donald Trump Jr. beschuldigt, geschützten Enten im Venedig-Meer geschossen zu haben

Donald Trump Jr. wird beschuldigt, in der Lagune von Venedig eine geschützte Ente geschossen zu haben. Eine Klage wegen illegaler Jagd wurde gegen ihn und seine Gruppe eingereicht.

Ein italienischer Abgeordneter hat eine rechtliche Beschwerde wegen illegalen Jagens gegen **Donald Trump Jr.** und seine Jagdgruppe eingereicht, nachdem Videos aufgetaucht sind, in denen er von toten Vögeln umgeben zu sehen ist, die er und seine Gruppe angeblich in einem geschützten Naturschutzgebiet der **Venice Lagune** geschossen haben.

Verdacht des illegalen Jagens

Die Tierkörper, die im Video zu sehen sind, umfassen offenbar eine orange-braune Rostgans, die nach italienischem Recht geschützt ist. Andrea Zanoni, ein Regionalrat für die norditalienische Region Venetien, betont, dass nur Einwohner der italienischen Regionen die erforderlichen Jagdlizenzen erwerben können.

Reaktionen auf die Vorwürfe

Ein Sprecher von Trump Jr. wies die Vorwürfe zurück und erklärte, dass der Sohn des US-Präsidenten die erforderlichen Genehmigungen zum Jagen besitze und bereit sei, mit den Ermittlungen zu kooperieren. „Don und seine Gruppe hatten alle erforderlichen Genehmigungen und jagten in einem rechtmäßig erlaubten Gebiet, in dem zahlreiche andere Jagdgruppen anwesend waren“, sagte Andy Surabian in einer Erklärung gegenüber CNN.

Veröffentlichungen und Medieninteresse

Das Video wurde am Sonntag in Field Ethos veröffentlicht, für das Trump Jr. als Mitbegründer und Herausgeber aufgeführt ist und das als „erstklassige Lifestyle-Publikation für den unapologetic Mann“ beschrieben wird. Am Dienstag war das Video nicht mehr auf der Website von Field Ethos zu finden, und eine Mitteilung auf YouTube besagte, dass der Inhalt vom Uploader entfernt wurde.

Inhalt des Videos und beschriebenes Verhalten

In dem Video, das auch auf italienischen Medienwebseiten republiziert wurde, ist eine kleine Gruppe von Jägern – einschließlich Trump Jr. – zu sehen, die auf herabfliegende Enten schießt, wobei viele Enten ins Wasser fallen, sobald sie getroffen werden. Die Jagdszenen sind mit Bildern von getarnten Jägern, die auf ihren Ansitz warten, malerischen Ansichten über das

Wasser und Jagdhunden durchzogen, untermalt von Musik.

Strafrechtliche Folgen

Zanoni ergänzte nun, dass Trump Jr. strafrechtlich verfolgt werden könnte, da er ohne Lizenz gejagt habe. „Um zu jagen, benötigt man eine Jagdlizenz, die ausschließlich an Einwohner einer der italienischen Regionen ausgegeben wird, ein obligatorisches Dokument, in dem man Datum, Ort der Jagd und die Menge der getöteten Tiere nach Art vermerken kann“, erklärte Zanoni und erinnerte daran, dass er 2009 auch den ehemaligen König Juan Carlos von Spanien wegen desselben Vergehens angezeigt hatte.

Politische und rechtliche Reaktionen

Die italienischen Grünen und die Linksallianz (AVS) haben eine ähnliche Beschwerde beim Umweltminister des Landes, Gilberto Pichetto Fratin, eingereicht. Das Umweltministerium erklärte, dass es sich nicht äußern werde, bevor alle Materialien zu diesem Thema geprüft worden seien.

Weitere rechtliche Implikationen

Die Beschwerdeführer haben auch angekündigt, rechtliche Schritte gegen den Jagdführer Oliver Martini einzuleiten, der im Video erklärt, dass die Feuchtgebiete „besonders“ sind, da sie „privat verwaltet“ von seiner Familie werden. Martini fügte hinzu: „Wir besitzen das Grundstück und die Verwaltung für die Jagd, wir respektieren die Tiere sehr, wir jagen nur einmal pro Woche, wir kümmern uns um die Umwelt und die Ernährung, damit diese Zugvögel die Bedingungen finden, um zu stoppen und den ganzen Winter zu bleiben.“

Internationale Jagdmöglichkeiten in Italien

Leone Rossi di Montelera, der ein Jagdreiseunternehmen für

Ausländer namens Italian Safari betreibt, teilte CNN mit, dass es für Ausländer möglich sei, eine eingeschränkte Jagdlizenz zu erhalten, wenn sie von einem autorisierten Jagdunternehmen gesponsert werden und nicht in öffentlichen Gebieten jagen. „Das italienische Recht erlaubt es Ausländern, unter strengen Richtlinien zu jagen. Sie müssen eine gültige Jagdlizenz in ihrem Heimatland haben und müssen von einem autorisierten italienischen Jagdführer gesponsert sein“, erklärte er.

Erwartete parlamentarische Untersuchungen

Eine parlamentarische Untersuchung wird erwartet, und eine Ermittlung darüber, ob der Jagdführer von Trump Jr. die Protokolle für die Erlangung der vorübergehenden Jagdlizenz eingehalten hat, ist im Gange, so ein Parlamentssprecher.

Details	
Quellen	• **edition.cnn.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at